



Das Bergische WANDERLAND

STREIFZUG 8

ZEICHENERKLÄRUNG

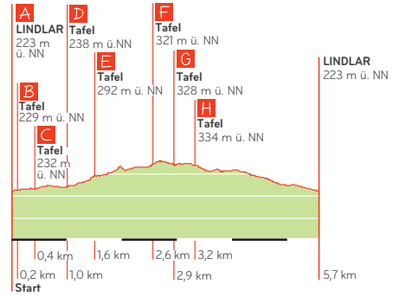
- Wanderweg
- Infotafel
- Audiostation
- Schutzhütte
- Parkplatz
- Tourist-Info + Devona Shop Kirchplatz 5, 51789 Lindlar
- Aussichtspunkt
- Haltestelle
- Bahnhof

SEHENSWERTES

1. LVR-Freilichtmuseum
2. Freizeitpark mit Skatepark, Abenteuerspielplatz & Bahn 19 – Minigolfanlage
3. 2T Kletter- & Boulderhalle
4. :metabolon, Gärten der Technik
5. Sülzbahntrasse (Radweg)
6. Bergisches Grauwacke-Museum Lindlar
7. Altenlindestall-Hofladen

BERGISCHE GASTGEBER

1. Hotel Restaurant zum Holländer ***S
2. Die Tenne
3. Jugendherberge Lindlar
4. Restaurant Biesenbach
5. Hotel-Restaurant „Zum Musikalischen Wirt"



Kartendaten:
© Rheinisch-Bergischer Kreis, CC-BY 4.0
Kartografie:
Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation, 2026
Höhenbasisdaten:
© Geobasis NRW

WWW.BERGISCHES-WANDERLAND.DE

VOM TROPISCHEN MEER ZUM BEGEHRTEN STEIN

ANREISE
Mit dem Auto:
Marktplatz,
Dr.-Meinerzhagen-Straße 10,
51789 Lindlar

ÖPNV: Mit dem Bus SB 40 bis Lindlar Busbahnhof.

START/ZIEL
Marktplatz,
Dr.-Meinerzhagen-Straße 10,
51789 Lindlar

WEGTYP
Rundwanderweg

LÄNGE
5,7 Kilometer

SCHWIERIGKEITS-GRAD
leicht

WEGOBERFLÄCHE
Außerorts wechseln schmale Pfade mit Wirtschaftswegen ab.

MARKIERUNGS-ZEICHEN

8
STEINHAUERPFAD

Vor 390 Millionen Jahren, als das Bergische Land noch an der Küste eines tropischen Meeres lag, ist in Lindlar durch Sandablagerungen und hohen Druck ein Stein entstanden, der den Ort in den vergangenen Jahrhunderten weltweit bekannt gemacht hat. Bis heute wird die Lindlarer Grauwacke am Berg Brungerst abgebaut, so wurde vor einigen Jahren ein Fossil entdeckt, das auf den „ältesten Wald der Welt“ schließen lässt. Als Bodenplatten findet man den Stein in Dubai ebenso wie in einer Lounge des Frankfurter Flughafens oder in Badezimmern auf Luxusyachten.

Der „Steinhauerpfad“ führt aus der Lindlarer Ortsmitte hinauf zu den Steinbrüchen auf dem Brungerst. Dabei sind unterwegs historische Bauten und Denkmäler aus Grauwacke zu entdecken, die von der Kunstfertigkeit Lindlarer Steinmetze zeugen. An zwei Audiostationen am Weg wird aus dem Leben der Steinhauer berichtet. Auf dem Berg bietet der Steinhauerpfad Einblicke in verlassene Steinbrüche vergangener Jahrhunderte und in heutige Steinbruchbetriebe. Außerdem wird der frühere Lindlarer Bahnhof vorgestellt, zu dem die Steine vom Brungerst über eine ausgeklügelte Bremsbahn transportiert worden sind. Auf dem 5,7 Kilometer langen Rundweg erfährt der Wanderer nicht nur eine Menge über die Entstehung der Lindlarer Grauwacke, sondern auch über das Leben der Steinhauer, über die Gefahren der Arbeit im Steinbruch und die Gilde, in der sich die Arbeiter schon früh zu einer starken Gemeinschaft zusammengeschlossen haben.

Wer mehr über die Arbeit in einem Steinbruch erfahren möchte, kann eine Steinbruchführung mit Fossiliensuche buchen oder das Grauwacke-Museum besuchen. www.lindlar-touristik.de und www.grauwacke-museum.de


1


2


6

LINDLAR IST STEINREICH, AUCH WENN DIE MENSCHEN HIER NIE MEHR VERDIENT HABEN ALS ANDERSWO. STEINREICH SIND ALLERDINGS IHRE STEINBRÜCHE, IN DENEN SEIT JAHRHUNDERTEN DIE LINDLARER GRAUWACKE ABGEBAUT WIRD. ALS BAUSTOFF IST SIE HEUTE WELTWEIT GEFRAGT.




3


4


5

DAS BERGISCHE WANDERLAND

Erleben Sie die hohe Wanderqualität im Bergischen Wanderland. Zwei Qualitätswege Wanderbares Deutschland und Bergische Streifzüge bieten Ihnen die schönsten und interessantesten Touren in die bergische Kulturlandschaft.

Der 259 Kilometer lange „Bergische Weg“ führt vom Ruhrgebiet durch das Bergische Land bis hin zum Drachenfels am Rhein. Der Weg wurde als „Deutschlands schönster Wanderweg 2024“ ausgezeichnet.

Der 244 Kilometer lange „Bergische Panoramasteig“ fasziniert insbesondere mit seinen Ausblicken. Er führt als Rundweg durch den Naturpark Bergisches Land. Natur – so weit das Auge reicht.

Die „Bergischen Streifzüge“ begeistern als Halbtages- oder Tagestouren mit naturkundlichen, historischen oder technischen Themen.

Sollten Sie Mängel an den Wanderwegen feststellen, freuen wir uns über Ihr Feedback. Über den Tourinspektor können Sie diese direkt ans Wegemanagement senden.

KONTAKT UND IMPRESSUM

Das Bergische
Bergisches Haus
Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204 8430-00
www.bergisches-wanderland.de
info@bergisches-wanderland.de

NATURPARK BERGISCHES LAND

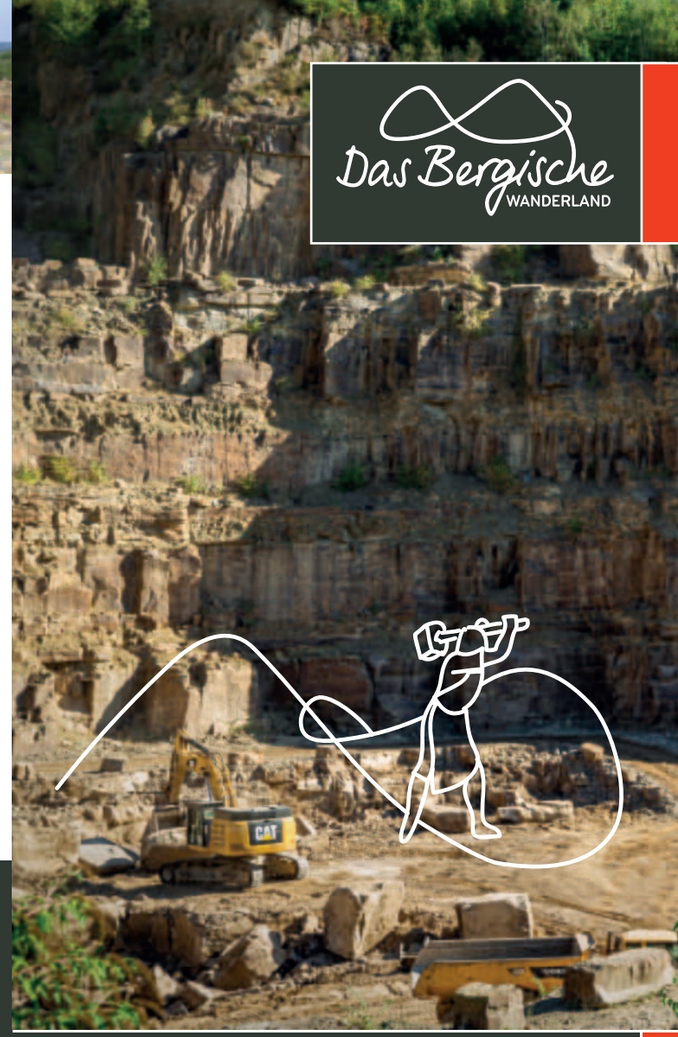
11. (überarbeitete) Auflage 11.2026

BILDNACHWEIS: Festschrift Steinhauergilde Lindlar 1706-1956, GA Lindlar (Bild 1), Holger Hage für „Das Bergische“ (Bilder 2,5 sowie Titelbild), Guido Wagner (Bilder 3 und 4), Maren Pussak/Das Bergische (Bild 6)

Tourist-Info Lindlar, Kirchplatz 5, 51789 Lindlar
Telefon: 02266 96407, www.lindlar-touristik.de

LINDLAR TOURISTIK

WWW.BERGISCHES-WANDERLAND.DE



Das Bergische WANDERLAND

STEINHAUERPFAD

Leben, Leiden und Denkmal der Steinhauer

8
STEINHAUERPFAD

Länge	5,7 km
Infotafeln/Audiostationen	8/2
Dauer	ca. 1,5–2 Stunden
Ort	Lindlar